

Servicevertrag MUSTER (ROCKSTARROOM)

Zwischen

Patrick Brockschmidt (ROCKSTARROOM),

Adresse:

Pfarrwiesenallee 20
D-71067 Sindelfingen

im folgenden Dienstleister genannt

und

KUNDEN

im folgenden Kunde genannt,

wird folgender Vertrag geschlossen:

§ 1 Gegenstand des Vertrages

- 1) Gegenstand dieses Vertrages ist die Pflege der in § 1 Abs. 3 Spezifizierten Websites nach den Vorgaben des Kunden.
- 2) Die Einstellung der Website in das World Wide Web, deren Speicherung auf einem eigenen oder fremden Server (Host Providing), die dauernde Pflege der Website sowie die Beschaffung einer Internet- Domain und eines Zugangs zum Internet (Access Providing) sind nicht Gegenstand dieses Vertrages.
- 3) Der Dienstleister ist verpflichtet, folgende Website des Kunden laufend zu aktualisieren (§ 1 Abs. 4 dieses Vertrages) und zu pflegen: **KUNDENWEBSEITE**
- 4) Aktualisierungen der Website wie folgt:
 - o Inhalte der Website
 - o Grundstruktur der Website
 - o Grafische Gestaltung der Website
 - o Optimierung der Website SEO

- 5) Der Dienstleister ist verpflichtet, die Gebrauchstauglichkeit der Website in angemessenen zeitlichen Abständen zu überwachen und etwaige Funktionsmängel zu beheben. Als Funktionsmängel gelten insbesondere gestörte Funktionalitäten wie beispielsweise funktionsuntüchtige Hyperlinks.
- 6) Texte, Grafiken und andere Daten werde nach deren Aktualisierung in dem Format gespeichert, in dem vergleichbare Daten der Website(s) gespeichert sind, es sei denn, der Kunde gibt eine alternative Formatierung ausdrücklich vor.
- 7) Es erfolgt eine SEO Optimierung bezogen auf die Offpage Optimierung der genannten Webseite, nach vorheriger Absprache sowie deren Überwachung mittels Google Analytics.
- 8) Es erfolgt eine Kampagnenverwaltung mittels Google Adwords nach vorheriger Bestandsaufnahme und Absprache über das Kundenkonto.

§ 2 Vergütung und Leistungsumfang

- 1) Die genannten Preise verstehen sich als Netto-Preise zzgl. der gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer.
- 2) Es gilt eine monatliche Pauschalvergütung in Höhe von XXX EURO (in Worten: XXX) als vereinbart. In der Pauschalvergütung sind pro Monat 10 sog. Tickets enthalten. Ein Ticket entspricht einem Zeitaufwand von einer Stunde.
- 3) Arbeitsstunden die nicht in Anspruch genommen wurden, werden für den Folgemonat gutgeschrieben.
- 4) Für Mehraufwendungen, die über die in § 2 Abs. 2 vereinbarte Ticketanzahl hinausgehen, gilt eine Vergütung von 35 EURO pro Stunde als vereinbart.
- 5) Für die Programmierung gilt ein regulärer Stundenpreis von 45 EURO als vereinbart. Bei einer Vertragslaufzeit von mindestens 6 Monaten wird ein Rabatt von 15 Euro je Stunde gewährt.
- 6) Komplexe Aufgaben wie Migrationen, Serverumzüge, Designneuentwicklungen oder Pluginprogrammierung sind nur nach Absprache zwischen dem Kunden und dem Dienstleister möglich und werden gesondert berechnet.

§ 3 Zahlungsmodalitäten

- 1) Der Dienstleister wird dem Kunden die vertraglich geschuldete Vergütung monatlich, und zwar jeweils zum Monatsende, in Rechnung stellen. Jede Rechnung ist innerhalb von zehn Werktagen zur Zahlung fällig.

§ 4 Gewährleistung und Haftung

- 1) Für Mängel seiner Leistungen haftet der Dienstleister nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.
- 2) Der Dienstleister ist für die Inhalte, die der Kunde bereitstellt, nicht verantwortlich. Insbesondere ist der Dienstleister nicht verpflichtet, die Inhalte auf mögliche Rechtsverstöße zu überprüfen. Sollten Dritte den Anbieter wegen möglicher Rechtsverstöße in Anspruch nehmen, die aus den Inhalten der Website resultieren, verpflichtet sich der Kunde, den Dienstleister von jeglicher Haftung freizustellen und ihm die Kosten zu ersetzen, die aus der möglichen Rechtsverletzung entstehen.
- 3) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Dienstleister nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) sowie bei Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung des Dienstleisters auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Dienstleisters gilt.
- 4) Für die Gewährleistung gilt eine Gewährleistungsfrist von einem Jahr, wenn der Kunde Unternehmer (§ 14 BGB) ist. Für Kunden, die Verbraucher (§ 13 BGB) sind, gilt eine Gewährleistungsfrist von einem Jahr für Schadenersatzansprüche gegen den Dienstleister und eine Gewährleistungsfrist von zwei Jahren für alle übrigen Gewährleistungsansprüche.

§ 5 Laufzeit / Kündigung

- 1) Dieser Vertrag kann nur aus wichtigem Grund (§ 314 Abs. 1 BGB) in Textform (§ 126 b BGB) gekündigt werden.
- 2) Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von beiden Parteien durch Erklärung in Textform (§ 126 b BGB) mit einer Frist zum 15. Auf den Folgemonat gekündigt werden. Sofern Arbeitsleistung im Vorfeld erbracht wurde muss diese erst abgegolten werden.

§ 6 Schlussbestimmungen

- 1) Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.
- 2) Es wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, der Firmensitz des Dienstleisters als Gerichtsstand vereinbart.

3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. Anstelle der unwirksamen Vertragsbestimmungen tritt eine Regelung, die dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt hätten, sofern sie den betreffenden Punkt bedacht hätten. Entsprechendes gilt für Lücken dieses Vertrages.

Sindelfingen der, _____

Unterschrift des Kunden _____

Unterschrift des Dienstleisters _____